

PROJEKTbeschreibung

Volmeverlegung Bereich Volmestraße

Im Zuge der Herstellung des „Volme Freizeitparkes Kierspe“ des städtebaulichen Entwicklungskonzeptes wurde die Volme, welche zuvor entlang der Volmestraße (B54) verlief, durch Verlegung eine naturnahe Gestaltung mit entsprechenden Entwicklungsmöglichkeiten verschafft.

In dem betroffenen Bereich verlief die Volme überwiegend in einem gleichmäßigen Trapezquerschnitt, teilweise beidseitig zwischen Ufermauern. Im Bereich einer vorh. Firma war sie überbaut.

Für die Verlegung wurde die Trasse eines alten Obergrabens genutzt.

Zur Entwicklung des Flusses wurden vereinzelt Buhnen und Raubäume sowie große Steine in die Gewässersohle eingebaut. Der vorhandene Flussschotter aus dem alten Volmebett wurde zur Gestaltung der Sohle verwendet.

Die gesamte Verlegung erfolgte auf einer Länge von rd. 400 m.

Die Sohlbreiten betragen zwischen 5 und 7 m.

Insgesamt wurden ca. 9.000 m³ Boden bewegt.

Der Aushub wurde zur Herstellung eines Landschaftsbauwerkes im Volme Freizeitpark verwendet.

Aufgaben:

- Grundlagenermittlung, Vorplanung
- Entwurfs- und Genehmigungsplanung
- Ausführungsplanung
- Vorbereiten der Vergabe
- Mitwirken bei der Vergabe
- Bauoberleitung und örtliche Bauüberwachung

Herstellkosten: ~ 500.000 €

Planungs- und Ausführungszeitraum: 2011-2015

Auftraggeber: Stadt Kierspe

